

Korrektur: Inca Pacific schließt endgültige Machbarkeitsstudie des Kupfer-Molybdän-Projektes Magistral ab

05.12.2007 | [IRW-Press](#)

Korrektur: Inca Pacific schließt endgültige Machbarkeitsstudie des Kupfer-Molybdän-Projektes Magistral ab

Den gesamten Bericht, inklusive Tabellen, finden Sie unter folgendem Link:
http://www.smallcapinvestor.de/downloads/NR071203_DEUTSCH_Korr.pdf

Vancouver, British Columbia, 3. Dezember 2007 – Inca Pacific Resources Inc. (TSX-V: IPR, BVL: IPR) freut sich, die Ergebnisse einer endgültigen Machbarkeitsstudie ("FFS") seines Kupfer-Molybdän-Projektes Magistral (das "Projekt") in Ancash, Peru, bekannt zu geben.

Die FFS bestätigte die technische und wirtschaftliche Machbarkeit des Projektes. Die Höhepunkte der Studie lauten wie folgt (alle Dollar-Währungen sind US-Dollar; Stand: 3. Quartal 2007):

NPV (nach Steuern und 8% Diskontsatz) \$ 146 Millionen
IRR (nach Steuern) 14,9%
Kapitalamortisation 3,3 Jahre
Erste Kapitalausgaben (vor USt), einschließlich 14% Kontingenz \$ 402 Millionen
LDM C-1 Barkosten (netto Mo & Ag durch Produktkredite) \$ 0,28/lb Cu
Anlagenkapazität (nominell) 20.000 tpd
Jährlicher Durchsatz 7 Millionen Tonnen
Lebensdauer der Mine 15 Jahre
Strip-Ratio (einschließlich Vorproduktionsendmaterial) 2,2:1
LDM durchschnittliche Jahresproduktion von
konzentriertem Kupfer 34.100 Tonnen
LDM durchschnittliche Jahresproduktion von
konzentriertem Molybdän 2.860 Tonnen

*LDM = Lebensdauer der Mine, USt = Umsatzsteuer

Anthony Floyd, President und CEO, sagte: "Ich freue mich sehr, dass wir – trotz gestiegener Kapitalkosten – über ein solides Projekt mit einer schnellen Amortisation verfügen. Im Fall von Kupfer haben unsere technischen Berater realistischerweise konservative, langfristige Preise berechnet, wobei für den zukünftigen Markt der Jahre 2011 und 2012 höhere Preise herangezogen wurden. Im Fall von Molybdän haben sie konservative, langfristige Preise berechnet, wobei eine sehr genaue und aktuelle Studie von Angebot und Nachfrage einen kurzfristig höheren Preis vorhersagt."

Die FFS wurde von MTB Project Management Professionals Inc. ("MTB") geleitet und umfasste auch die Arbeiten von Samuel Engineering Inc. ("SE"), Mine Development Associates ("MDA") und Vector Peru ("Vector"). Richard Kunter, Neil Prens, Steve Ristorcelli und Scott Elfen von SE, MDA bzw. Vector waren die unabhängigen qualifizierten Personen, die für die Erstellung der FFS verantwortlich waren. Die FFS beinhaltet eine neue Mineralressourcenschätzung von Magistral gemäß NI 43-101 und ein entsprechendes Block-Modell, welche von MDA bei der Entwicklung eines Minen- und Produktionsplans für dieses Projekt verwendet wurden. Die FFS wird innerhalb von 45 Tagen auf der Website von Inca Pacific (www.incapacific.com) sowie auf SEDAR (www.sedar.com) verfügbar sein. Richard Kunter, einer der unabhängigen qualifizierten Personen gemäß National Instrument 43-101, die diese endgültige Machbarkeitsstudie durchgeführt haben, überprüfte und genehmigte den Inhalt dieser Pressemitteilung.

Inca Pacific wird am Montag, den 3. Dezember 2007, um 9 Uhr (Pacific Time) bzw. 12 Uhr (Eastern Time) eine Telefonkonferenz abhalten, um diese Ergebnisse zu diskutieren. Weitere Informationen entnehmen Sie dem Ende dieser Pressemitteilung.

Wirtschaftliche Aspekte des Projektes

Eine projektspezifische Marktstudie von H&H Metals Corporation – einem führenden Metallhändler – wurde

durchgeführt, um die Preisgestaltung, die Bearbeitungs- und Raffinationskosten sowie die Güter der Produktion von Magistral zu bestimmen. Die Ergebnisse dieser Marktstudie sind die Basis für das wirtschaftliche Evaluierungsmodell. MTB entwickelte ein Cashflow-Evaluierungsmodell für das Projekt, welches auf den bisher abgeschlossenen geologischen und technischen Arbeiten basiert. Der Base Case wurde mit folgenden Metallpreisen entwickelt:

JAHRE	Kupferpreis pro lb in US\$	Molybdänpreis pro lb in US\$	Silberpreis pro Feinunze in US\$
2011 & 2012	2,76	22,38	12,00
2013 & 2025	1,50	12,00	12,00

Diese Preisprognosen sind beträchtlich geringer als die aktuellen Preise, die am 29. November 2007 \$ 3,08/lb für Kupfer, \$ 33,00/lb für Molybdän und \$ 14,20/oz für Silber betragen. Das erste Produktionsjahr ist voraussichtlich 2011. Die angenommenen Preise für die Behandlung und Refinement von Kupferkonzentrat belaufen sich auf \$ 80,00/Tonne bzw. \$ 0,08/lb. Die folgende Tabelle zeigt den Kapitalwert des Base Case zu unterschiedlichen Diskontsatzten:

Diskontsatz (tatsächlich)	Kapitalwert
0%	\$ 584,0 Millionen
5%	\$ 259,3 Millionen
8%	\$ 146,0 Millionen
10%	\$ 90,9 Millionen
12%	\$ 47,5 Millionen

Die folgende Tabelle (in Millionen Dollar) zeigt die Sensibilität des Kapitalwerts des Base Case (bei einem Diskontsatz von 8%) hinsichtlich langfristiger Kupfer- und Molybdänpreise, wobei die Metallpreise in den Jahren 2011 und 2012 jenen des Base Case entsprechen. Die Auswirkungen von Änderungen des Silberpreises sind nicht von Bedeutung, weshalb diesbezügliche Sensibilitäten nicht angeführt sind.

Metallpreis/lb	Cu \$ 1,00	Cu \$ 1,25	Cu \$ 1,50	Cu \$ 1,75	Cu \$ 2,00	
Mo \$ 16,00	\$ 98,0	\$ 155,0		\$ 212,0	\$ 268,7	\$ 324,9
Mo \$ 14,00	\$ 65,0	\$ 122,0		\$ 179,1	\$ 236,0	\$ 292,5
Mo \$ 12,00	\$ 32,2	\$ 88,7		\$ 146,0	\$ 203,2	\$ 260,0
Mo \$ 10,00	\$ 4,5	\$ 55,4		\$ 112,8	\$ 170,3	\$ 227,3
Mo \$ 8,00	\$ 0,8	\$ 22,6		\$ 79,4	\$ 137,10	\$ 194,5

Die folgende Tabelle (in Millionen) zeigt die Sensibilität des internen Zinsflusses hinsichtlich unterschiedlicher langfristiger Kupfer- und Molybdänpreise, wobei die Metallpreise in den Jahren 2011 und 2012 jenen des Base Case entsprechen:

Metallpreis/lb	Cu \$ 1,00	Cu \$ 1,25	Cu \$ 1,50	Cu \$ 1,75	Cu \$ 2,00
Mo \$ 16,00	13,0%	15,3%	17,3%	19,1%	20,7%
Mo \$ 14,00	11,5%	14,0%	16,1%	18,0%	19,8%
Mo \$ 12,00	9,9%	12,6%	14,9%	17,0%	18,8%
Mo \$ 10,00	8,3%	11,0%	13,6%	15,8%	17,8%
Mo \$ 8,00	8,1%	9,3%	12,2%	14,6%	16,7%

Den gesamten Bericht, inklusive Tabellen, finden Sie unter folgendem Link:
http://www.smallcapinvestor.de/downloads/NR071203_DEUTSCH_Korr.pdf

Mineralressourcen und -reserven

MDA aktualisierte das Ressourcenmodell und das entsprechende Block-Modell im Jahr 2007, um einen Minen- und Produktionsplan für dieses Projekt zu entwickeln. Die Schätzung enthielt in allen Fällen den nächsten Nachbarn, Krige, und eine Inverse-Distance-Interpolation, doch in allen Fällen wurde das Inverse-Distance-Modell als das endgültige Modell ausgewählt, welches auch gemeldet wurde. MDA verwendete zur Einschränkung der Schätzung Mineralbesitze, die durch Gehalt und geologische

Beschaffenheit definiert wurden. Die Parameter der Schätzung wurden durch Validierungen und Korrelogramme festgelegt. Die neue Mineralressourcenschätzung gemäß NI 43-101 basiert auf den Untersuchungsergebnissen von Kernbohrungen in 286 Bohrlöchern auf 65.214 Meter und auf einem Cu-Äquivalent-Cutoff-Gehalt von 0,4%:

Ressourcenkategorie	Millionen Tonnen	Gehalt(% Cu)	Kupfer Millionen lbs	Gehalt(%Mo)	Molybdän Millionen lbs	
"Measured"	108,8	0,52	1237	0,055	133	
"Indicated"	86,7	0,51	974	0,047	90	
"Measured" & "Indicated"		195,5	0,51	2,211	0,052	223
"Inferred"	55,4	0,55	673	0,023	28	

* Die Kupferäquivalentberechnung von 5 bis 1 spiegelt die Metallpreise wider, die bei der Vor-Machbarkeitsstudie angewendet wurden (Cu – US\$ 1,20/lb, Mo – US\$ 6,00/lb); für den metallurgischen Abbau und die relativen Verarbeitungs- und Schmelzkosten wurden Anpassungen vorgenommen.

Unter Anwendung der Whittle (Lerchs-Grossman)-Optimierungen des wirtschaftlichen Potenzials nur auf den "measured" und "indicated" Ressourcen legte MDA den Minen- und Produktionsplan fest. Die Schätzung der Mineralreserven bei den Minen-Phasen erfolgte mittels eines internen NSR-Cutoff-Wertes von \$ 5,25. Die Tabelle unten zeigt die Mineralreserven in der geplanten letzten Mine, basierend auf dem Ressourcenmodell von MDA. "Proven" und "probable" Mineralreserven wurden bisher wie folgt geschätzt:

Ressourcenkategorie	Millionen Tonnen	Gehalt(% Cu)	Kupfer Millionen lbs	Gehalt(%Mo)	Molybdän Millionen lbs	
"Proven"	76,1	0,48	805	0,051	86	
"Probable"	37,4	0,51	421	0,047	39	
"Proven" und "Probable"		113,5	0,49	1226	0,050	125

Abbau und Verarbeitung

Das Projekt wird herkömmliche Abbau- und Verarbeitungsprozesse anwenden. Der Tagebau soll 15 Jahre lang nominell 20.000 Tonnen Sulfiderz pro Tag (7 Millionen Tonnen pro Jahr) zum Primärbrecher bringen. Die Verarbeitungsanlage soll pro Jahr durchschnittlich 34.178 Tonnen Kupferkonzentrat (75,2 Millionen lbs), 2.860 Tonnen (6,3 Millionen lbs) Molybdänkonzentrat und 380.000 Unzen Silber in Kupferkonzentrat produzieren. Die durchschnittliche LDM bei metallurgischem Abbau wurde auf 95% bei Kupfer und auf 79% bei Molybdän geschätzt, wodurch ein Kupferkonzentrat mit durchschnittlich 33,5% Kupfer und 117 g/t Silber sowie ein Molybdänkonzentrat mit 53% Molybdän produziert wird. Das Kupferkonzentrat wird jedoch auch geringe Mengen von Arsen enthalten. In all den Jahren wird der Arsengehalt weniger als 0,5% betragen – ausgenommen das Jahr 12, wenn dieser Wert 0,74% betragen wird.

Kapitalkosten

SE erstellte eine Kapitalkostenschätzung für die geplanten Bergbau- und Verarbeitungsaktivitäten bei Magistral. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Kapitalkostenschätzungen der FFS dieses Projektes:

Direkte Kapitalkosten \$ 258 Millionen
 Indirekte Kapitalkosten \$ 109 Millionen
 Direkte und indirekte Kapitalkosten des Besitzers \$ 34 Millionen
 Schließungskosten/jährliche Zahlung \$ 1 Million
 Insgesamt (Base Case) \$ 402 Millionen
 Direktes Betriebskapital \$ 2 Millionen
 LDM nachhaltiges Kapital \$ 169 Millionen

Den gesamten Bericht, inklusive Tabellen, finden Sie unter folgendem Link:
http://www.smallcapinvestor.de/downloads/NR071203_DEUTSCH_Korr.pdf

Die Schätzungen der gesamten Kapitalkosten (Base Case) enthalten eine Kontingenz von \$ 50 Millionen (14%), jedoch keine IGV. Die Schätzungen wurden mit einer Genauigkeit von -4 bis +14% erstellt.

Seit der Veröffentlichung unserer vorläufigen Machbarkeitsstudie (PFS) im Oktober 2006 kam es bei den

Kapitalkosten zu einer enormen Erhöhung. Die folgende Tabelle zeigt die Erhöhung der Kapitalkostenschätzungen der PFS bis zur FFS:

Beschreibung	PFS Millionen	FFS Millionen	Erhöhung (Senkung)
Direkte Kosten			
Abbau	\$ 54,3	\$ 21,4	(61%)*
Verarbeitung	\$ 86,4	\$ 137,0	59%
Infrastruktur	\$ 81,2	\$ 107,7	33%
Direkte Kosten gesamt	\$ 221,8	\$ 266,1	20%
Indirekte Kosten	\$ 15,5	\$ 101,0	552%
Kosten des Besitzers	\$ 22,0	\$ 34,2	56%
Kapital gesamt	\$ 259,3	\$ 401,3	55%

* Die Käufe von Bergbauequipment durch den Besitzer wurden aufgrund des Contract-Minings aufgeschoben, das in den Jahren minus eins und minus zwei angewendet wurde (Vorproduktion). Betriebskosten

Die Ergebnisse der FFS zeigen, dass eine Mine bei Magistral ein Niedrigkostenbetrieb sein wird. Die FFS schätzt, dass die Barkosten (netto Mo & Ag durch Produkte) im Laufe der Lebensdauer der Mine durchschnittlich \$ 0,28 pro Pfund zahlbaren Kupfers betragen werden. Die Barkosten beinhalten die Kosten für Abbau, Verarbeitung, Verwaltung des Minenstandorts, Kosten in Zusammenhang mit dem Versand von Konzentraten zu den Schmelzwerken sowie sämtliche Behandlungs- und Raffinationskosten. Die LDM-Betriebskostenschätzung beläuft sich auf \$ 8,31 pro Tonne, exklusive Kontingenz. Die Betriebskosten im Cashflow beinhalten eine Kontingenz von 10% der geschätzten Kosten.

Infrastruktur

Magistral ist 261 Straßenkilometer vom Hafen von Salaverry entfernt, von wo aus das Konzentrat zu den Schmelzwerken verschifft wird. 77 km der Straße erfordern eine Sanierung und 28 km einer neuen Straße müssen errichtet werden, um die Durchfahrt von 40-Tonnen-LKWs zu ermöglichen. Die elektrische Leistung des Projektes erfordert die Errichtung einer 51 km langen Starkstromleitung (138 kV) zwischen dem bestehenden Rasterfeld bei Sihuas und Magistral. Wasser wird örtlich vom Magistral-Tal entnommen und von den Auffangbecken recycelt.

Umwelt

Das Projekt wird die World Bank Guidelines hinsichtlich Umweltmanagement, -entwicklung und -planung anwenden. Bisher abgeschlossene vorläufige Studien beinhalteten erste Qualitätsproben des Oberflächenwassers, archäologische Studien, sozio-ökonomische Überprüfungen sowie biologische und vegetative Studien. Eine Wasseraufbereitungsanlage wird errichtet werden, um die Absonderungen des Auffangbeckens zu verarbeiten.

Beschäftigung und Steuern

Das Projekt wird 1.200 temporäre Arbeitsplätze in der Baubranche und 231 permanente Jobs schaffen. Während der gesamten Lebensdauer der Mine sollte das Projekt US\$ 278 Millionen an Steuereinnahmen und US\$ 90 Millionen an Lizenzgebühren erzeugen.

Zeitplan

Das Unternehmen geht davon aus, dass es zwölf Monate dauern wird, bis die Genehmigung der Umweltverträglichkeitsprüfung (EIA) sowie alle anderen Bewilligungen, die für den Baubeginn erforderlich sind, eintreffen werden. Dann wird es weitere 24 Monate dauern, bis die Errichtung des Projektes abgeschlossen sein wird. Die Produktion wird voraussichtlich im ersten Quartal 2011 beginnen. Gemäß dem Abkommen mit der peruanischen Regierung ("GOP") muss das Unternehmen die kommerzielle Produktion bis Ende 2011 beginnen.

Die nächsten Schritte

Das Unternehmen beabsichtigt, die endgültige Machbarkeitsstudie bis 31. Dezember 2007 bei der GOP einzureichen. Die endgültige Machbarkeitsstudie gemäß NI 43-101 wird innerhalb von 45 Tagen auf der Website von Inca Pacific (www.incapacific.com) sowie auf SEDAR (www.sedar.com) verfügbar sein.

Das Projekt befindet sich auf einem Land, das der Gemeinde Conchucos gehört. Die Gemeinde Conchucos votierte dafür, dem Unternehmen ein Oberflächenrecht zur Erschließung des Projektes zu gewähren. Das Unternehmen ist zuversichtlich, dass es diese Oberflächenrechte zu fairen Bedingungen erhalten wird, sodass die Gemeinde davon profitieren wird und für nachhaltige Entwicklung in der Region gesorgt ist.

Das Unternehmen beauftragte Pincock, Allen & Holt als unabhängige Techniker für die Überprüfung der endgültigen Machbarkeitsstudie und um eine Meinung darüber einzuholen, ob Form und Inhalt der Studie so gehalten sind, dass größere Finanzinstitute in der Lage sind, alle oder Teile der Schulden zu übernehmen und/oder Finanzierungen über Eigenkapital zur Errichtung des Projektes Magistral bereit zu stellen.

Das Unternehmen muss bei der GOP bis zum 28. Februar 2008 zumindest eine Bestätigung eines größeren Finanzinstituts vorlegen, dass die Machbarkeitsstudie tatsächlich eine bankfähige Machbarkeitsstudie ist.

Qualifizierte Personen der endgültigen Machbarkeitsstudie

Die unabhängigen qualifizierten Personen, die für die FFS verantwortlich sind, lauten:

Richard Kunter
FAusIMM(CP)
Verarbeitung und Metallurgie
Samuel Engineering Inc.

Neil B. Prenn, PE
Minenplanung
Mine Development Associates

Steve Ristorcelli
RPG
Ressourcenschätzung
Mine Development Associates

Scott Elfin, PE
Umwelt, Straßen, Minenrückstände, Auffangbecken
Vector Peru

Telefonkonferenz

Hier sind die erforderlichen Details, um an der Telefonkonferenz teilzunehmen, die am Montag, den 3. Dezember 2007 um 9 Uhr (Pacific Time) bzw. um 12 Uhr (Eastern Time) stattfindet:

Gebührenfrei (Nordamerika): 866-322-2356
International: 416-640-3405

Eine Wiederholung dieser Konferenz wird auf der Website von Inca Pacific unter www.incapacific.com erhältlich sein. Die Nummern für die Wiederholung lauten:

Gebührenfrei (Nordamerika): 888-203-1112
International: 647-436-0148
Wiederholungs-Code: 7452209

Inca Pacific Resources Inc.
Investor Relations
Gezeichnet: "Anthony Floyd"
President und Director

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Bill Galine
Tel: 604-662-3922
E-Mail: bgaline@incapacific.com
www.incapacific.com

Hinweis bezüglich voraussichtlicher Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält "voraussichtliche Aussagen" gemäß den Bestimmungen des United States Private Securities Litigation Reform Acts von 1995 sowie den gültigen kanadischen Wertpapiergesetzen. Voraussichtliche Aussagen beinhalten, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen hinsichtlich zukünftiger Kupfer-, Molybdän- und Silberpreise, des Zeitplans von Explorationstätigkeiten, der Lebensdauer der Mine des Projektes Magistral, der wirtschaftlichen Machbarkeit und des geschätzten internen Zinsflusses des Projektes Magistral, der Schätzung der Mineralressourcen, der Bohrergebnisse, der geschätzten zukünftigen Kapital- und Betriebskosten, zukünftiger Strip-Ratios, geplanter Mineralabbauraten sowie der Erschließungspläne von Inca Pacific. Im Allgemeinen können diese voraussichtlichen Aussagen durch die Verwendung einer voraussichtlichen Terminologie identifiziert werden: "plant", "erwartet", "erwartet nicht", "wird erwartet", "budgetiert", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "vermutet", "vermutet nicht", "glaubt" oder Variationen von solchen Wörtern und Phrasen sowie Aussagen, dass bestimmte Tätigkeiten, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen "könnten", "können", "würden" oder "werden" bzw. "erreicht werden können". Voraussichtliche Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse von Inca Pacific erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen voraussichtlichen Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Die FFS beinhaltet eine genaue Auflistung der Risiken, denen solche voraussichtlichen Aussagen unterliegen, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt: Risiken bezüglich der Exploration und der potenziellen Erschließung des Projektes Magistral, der internationalen Betriebe, der tatsächlichen Ergebnisse aktueller Explorationstätigkeiten, Schlussfolgerungen von wirtschaftlichen Evaluierungen, Änderungen der Projektparameter infolge von geänderten Plänen sowie zukünftiger Kupfer-, Silber- und Molybdänpreise. Obwohl Inca Pacific versuchte, alle wichtigen Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in voraussichtlichen Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, gibt es auch andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt eintreffen werden. Es gibt keine Garantie, dass sich solche Aussagen als genau herausstellen werden, da sich die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen unterscheiden können. Die Leser sollten sich daher nicht auf solche voraussichtlichen Aussagen verlassen. Inca Pacific wird die hier enthaltenen voraussichtlichen Aussagen nicht aktualisieren – es sei denn, gültige Wertpapiergesetze schreiben dies vor.

Die TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt daher keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit derselben.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/21693--Korrektur--Inca-Pacific-schliesst-endgueltige-Machbarkeitsstudie-des-Kupfer-Molybdaen-Projektes-Magistral-ab.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).